

www.mint-in-niedersachsen.de

MINT
in Niedersachsen
Dein Studium. Deine Perspektiven.

Was ist MINT?

Mit der Abkürzung MINT werden Fächer aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik bezeichnet. MINT-Fächer können auch im Rahmen eines Lehramtsstudiums studiert werden. In Niedersachsen findest du eine umfassende Studienorientierung und ausgezeichnete Studienbedingungen an den MINT-Hochschulen!

Warum MINT in Niedersachsen?

Gute Gründe für ein MINT-Studium



Kleine und familiäre
Studiengruppen



Gute Ausstattung
(Labor & Technik)



Gute Vorbereitung
auf das Studium



Intensive Betreuung
und Unterstützung



Industriestarke
Region als
Perspektive



M wie **Mathematik**

Du kannst besonders gut mit Zahlen – oder mit Formen, Formeln, Wahrscheinlichkeiten? Du willst nicht nur etwas mit dem Taschenrechner berechnen, sondern auch dein Vorgehen und das Ergebnis verstehen? Wenn du gerne über kniffligen Problemen grübelst, abstrakt denken kannst und bei „Gleichung“ sofort an „Variablen“ denken musst, ist Mathematik dein Studienfach!

Mathematik ist ...

Mathematik verbindet in besonderer Weise Grundlagenforschung und Anwendungen. Es geht dabei viel um logische Strukturen. Das Ziel des Mathematikstudiums ist es, mathematische Theorien und Methoden zu erlernen und zu beherrschen.

Fachliche Anforderungen

Sehr gute schulische Leistungen in der Mathematik werden nicht vorausgesetzt, sind aber sinnvoll und hilfreich für ein erfolgreiches Mathematikstudium. Du solltest die Fähigkeit zum abstrakten, strukturellen Denken mitbringen und auch Freude daran haben, außerdem beharrlich beim Lösen schwieriger Probleme sein und dich für kreative, eigenständige Lösungen begeistern können. Vor allem im Hinblick auf das spätere Berufsleben ist es wichtig, dass du für fächerübergreifendes Denken offen und interessiert bist.

1 | wie Informatik

Computer sind voll dein Ding und das Internet, Smartphone-Apps oder Programmiersprachen verstehst du eigentlich blind? Vielleicht programmierst du sogar schon eigene Roboter oder willst es lernen? Dann ist Informatik dein Studienfach – hier lernst du nicht nur Theorie, sondern kannst selbst experimentieren, etwas bauen oder ausprobieren.

Informatik ist ...

... die Disziplin der systematischen, automatisierten Verarbeitung von Information. Informatiker/innen prägen den technischen Fortschritt: Zum Beispiel entwickeln sie schnelle Computer, leistungsfähige Netzwerke, Roboter, das Internet, Smartphones, Programmiersprachen und Apps. Die Arbeitsmethoden und -mittel in der Wirtschaft, Medizin und in vielen weiteren Berufszweigen haben sich unter dem Einfluss der Informatik grundlegend verändert.

Fachliche Anforderungen

Wer Informatik studieren möchte, sollte nicht nur gute Kenntnisse in Deutsch mitbringen, sondern auch mindestens Grundkenntnisse in Englisch vorweisen können. Dasselbe gilt für die Mathematik: Mindestens Grundkenntnisse solltest du haben und dich außerdem besonders für Logik interessieren.





N wie **Naturwissenschaften**

Dein Forschungsgebiet sollen pflanzliche Zellen oder der menschliche Organismus, winzige Atome oder das ganze Universum sein? Wenn du dich für die Naturgesetze interessierst und wissen willst, wie etwas in der belebten oder nicht belebten Welt funktioniert, solltest du ein naturwissenschaftliches Fach studieren – und deine Theorien in eigenen Experimenten testen.

Naturwissenschaften sind ...

... Biologie, Chemie und Physik. Manchmal werden verwandte Fächer wie etwa Astronomie, Geographie, Geo- und Umweltwissenschaften oder sogar Psychologie dazugezählt. Naturwissenschaftler/innen versuchen Vorgänge in der Natur so gut zu verstehen, dass sie sie präzise vorhersagen können. Wissenschaftliche Experimente sind der Schlüssel zu diesem Verständnis.

Fachliche Anforderungen

Wer Naturwissenschaften studieren möchte, sollte gute schulische Grundkenntnisse im gewählten Fach haben und sich für die experimentelle Praxis begeistern können. Besonders fürs Physikstudium sind gute Mathematikkenntnisse wichtig und Informatikkenntnisse hilfreich. Für das Studium in Biologie oder Chemie solltest du Interesse auch für das jeweils andere Fach mitbringen.

T wie Technik

Dich interessiert die Vielzahl an technischen Innovationen im Alltag oder du möchtest am liebsten gleich selbst kreative technische Ideen entwickeln? Wenn du wissen willst, wie technische Lösungen funktionieren, dann eröffnet dir ein Studiengang in den Ingenieurwissenschaften die richtigen Perspektiven für deine berufliche Zukunft.

Technik ist ...

Technik, das sind Produkte, mit denen man Gegenstände, Energie sowie Informationen verändern, zusammenführen, transportieren oder speichern kann. Um solche Produkte erschaffen zu können, benötigst du handwerkliches Können und Kompetenzen, die du in vielen verschiedenen ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen wie zum Beispiel Maschinenbau, Medientechnik, Energietechnik, Elektro- oder Fahrzeugtechnik erlernen kannst. Das Studium wird häufig auch Fachgebiete wie moderne Werkstoffe, regenerative Energien oder andere zukunftssträchtige Technologien beinhalten.

Fachliche Anforderungen

Wer einen Studiengang der Ingenieurwissenschaften studieren möchte, sollte nicht unvorbereitet an die Hochschule kommen. Für dein erfolgreiches Studium sind schulische mathematische Grundlagen essentiell. Aber keine Sorge, dafür gibt es Unterstützung: Eine Vielzahl an Auffrischungsangeboten wird von den Hochschulen angeboten.





MINT-Lehramt

Du interessierst dich für MINT? Hast Spaß am Knobeln, Tüfteln, Analysieren und Experimentieren? Dir bereitet es aber auch Freude, anderen etwas zu erklären? Es macht dir nichts aus, vor Gruppen aufzutreten? Dann ist es für dich vielleicht genau das Richtige, Lehrer/in für ein MINT-Fach zu werden.

MINT-Lehramt ist ...

Wenn du Lehramt studierst, möchtest du später an einer Schule unterrichten. Dazu wählst du zwei Fächer – und wenn eines von beiden aus Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik kommt, bist du schon MINT-Student/in! Dabei geht es nicht nur ums Erklären fachlicher Inhalte, sondern manchmal auch darum, deine Schüler/innen zu begeistern.

Fachliche Anforderungen

Als Lehrer/in wählst du deine späteren Unterrichtsfächer selbst: Für diese solltest du ein ausgeprägtes fachliches Interesse mitbringen. Du lernst im Studium und im anschließenden Vorbereitungsdienst, etwas gut zu erklären – aber vielleicht hast du ja sogar selbst schon Entertainerqualitäten statt Lampenfieber? Und natürlich ist auch ein gesundes Durchhaltevermögen von Vorteil.

Wo kann ich MINT in Niedersachsen studieren?

Mehr Infos über die einzelnen Studienangebote und erste Kontakte zu den niedersächsischen Hochschulen findest du auf www.mint-in-niedersachsen.de

Was finde ich noch auf mint-in-niedersachsen.de?

Auf dem MINT-Portal gibt es nicht nur Informationen zu allen MINT-Fächern, sondern auch:

- Online-Selbsttests zur Orientierung,
- Übersichten über die Studienvoraussetzungen,
- wichtige Hinweise auf Vorbereitungsangebote und Brückenkurse der verschiedenen Hochschulen.

Und wer könnte einen besseren Einblick in ein MINT-Studium geben als Studierende selbst? Jelto, Audrey, Merve, Erik und Nicole erzählen in ihren Videos von ganz persönlichen Herausforderungen im Studium und welche Perspektiven nach ihrem Abschluss auf sie warten.



Impressum

Koordinierungsstelle für Studieninformation und -beratung in Niedersachsen (kfsn)

Wilhelm-Busch-Str. 4, 30167 Hannover,
(0511) 762-14102

 facebook.com/studiereninniedersachsen

 instagram.com/studiereninniedersachsen

Die Informationen in diesem Flyer wurden mit der gebotenen Sorgfalt zusammengestellt. Es kann aber nicht ausgeschlossen werden, dass es kurzfristig zu Änderungen kommt. Bitte vergewissern Sie sich deshalb jeweils aktuell auf den Internetseiten der Hochschulen.

www.mint-in-niedersachsen.de